

Annette Gerok-Reiter

Wink und Wandlung

Komposition und Poetik
in Rilkes »Sonette an Orpheus«



Max Niemeyer Verlag Tübingen 1996

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	I
	1. Forschungssituation	1
	2. Methode	6
II.	Die Struktur des Zyklus	15
	1. Schirmherrschaft des Orpheus	15
	1.1. Entstehung	15
	1.2. Explication orphique de la Terre	17
	2. Das musikalische Prinzip	28
	2.1. Die lineare Abfolge	28
	2.2. Symphonische Verfassung	37
	3. Die »unerhörte Mitte«	44
	3.1. Die Wiederkehr des Gleichen	46
	3.2. <i>Sei immer tot in Eurydike</i>	59
III.	Die Sprache der Form	68
	1. Das Sonett	68
	1.1. Die Spielregeln	68
	1.2. Der Einsatz des Reims	83
	1.3. Der Widerspruch im Rhythmus	90
	2. Maß und Übermaß	100
	2.1. Orpheus: der apollinisch-dionysische Gott	100
	2.2. Diagnose der Gegenwart	106
IV.	Die Poesie der Grammatik	114
	1. Das Dichten von der Sprache her	114
	1.1. Metamorphose der Wörter	115
	1.2. Wortgenetische Technik	121
	1.3. Die Dame und der Silberspiegel	126
	2. Das lyrische Ich	134
	2.1. Dekomposition des Subjekts	134
	2.2. Die Pronominalstruktur	140

2.3. Orpheus und sein Adept	146
3. Komposition der Syntax	159
3.1. Syntaktisches Raffinement	159
3.2. Rhetorik von Evokativ, Imperativ, Frage und Sentenz	171
3.3. Das Musik-Paradigma	183
<i>Exkurs: Valéry's Eupalinos ou l'Architecte</i>	186
V. Figur und Chiffre	197
1. Vergleich – Metapher – Chiffre/Figur	197
1.1. Das sinnliche Äquivalent	197
1.2. <i>Spanische Tänzerin</i>	202
1.3. <i>Tänzerin: o du Verlegung</i>	209
1.4. Die »umgestülpte« Metapher	218
2. Das Janusgesicht des Unsichtbaren	222
2.1. Die Krise der Dinge	222
2.2. <i>La mort d'Arlequin</i>	227
<i>Exkurs: Klees konstruktive Abstraktion</i>	234
2.3. Die kinetische Einbildungskraft	238
2.4. Natur und Kunst: Bewegung und Figur	249
2.5. Das »Gespenst des Vergänglichen«	255
VI. Erinnerung	263
1. Motiventschlüsselung: Erinnerung als Korrelat der Evocatio	264
1.1. Lyrische Summe: Baum	264
1.2. Hermetik und Auflösung	270
2. Das gewußte Bild: Erinnerung als Korrelat der Anschauung	272
2.1. Technik der Enthaltbarkeit	273
2.2. Mnemotechnik contra Mimesis	277
<i>Exkurs: Baudelaires »mnémotechnie du beau«</i>	279
2.3. Das »Herz-Werk«	283
2.4. »Wisse das Bild«	291
3. Weltinnenraum: Erinnerung als Katalysator der Epiphanie	294
3.1. Die poetische Landschaft	294
3.2. Die Technik der Epiphanie	297
VII. Schlußbemerkung: Diktat und Komposition	302
Literatur	307